



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Emsbüren-Salzbergen

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

GemeindeBrief

Dezember 2021 / Januar / Februar 2022

53. Jahrgang



Liebe Gemeinde,

bei vielen von Ihnen ist es im letzten Jahr sicher auch zur Gewohnheit geworden, der Blick auf „die Zahlen“. Wenn es denn nur Aktienkurse wären, oder Abrechnungen, auf die man da blickt. Aber nein, es sind noch immer die vermaledeiten Coronazahlen. Inzidenzwerte oder Krankenhausbetten oder wonach sie sich auch immer gerade bemessen. Sie sind zu hoch, das muss reichen. Sie sind immer zu hoch. Sie bleiben ein ständiger Begleiter. Und dennoch, im Rückblick war dieses Jahr gar nicht so schlecht. Viel ging ja wieder, Impfung sei Dank. Noch nicht so wie früher, aber besser. Vielleicht lohnt sich an dieser Stelle ein vorsichtig-optimistischer Blick auf die Zahlen der Zukunft. Auf den 24.12. etwa. Weihnachten steht bevor. Auch so eine Zahl, die ein ständiger Begleiter ist. Was alles gemacht und besorgt werden muss, dass wissen Sie besser als ich. Aber es ist für uns Christen eben auch eine Zahl, die Hoffnung ausdrückt. Gott wird Mensch. Jesus wird geboren. Ab dieser Zahl im Kalender ist er bei uns und mit uns. So hat er es versprochen:



Der HERR aber, der selber vor euch hergeht, der wird mit dir sein und wird die Hand nicht abtun und dich nicht verlassen. Fürchte dich nicht und erschrick nicht!

Das spricht er zu den Israeliten, gerade bevor sie ins gelobte Land kommen. Und auch wir können uns darauf verlassen, durch unseren Herrn Jesus Christus. Er geht voran und wir folgen ihm nach. Was das kommende Jahr wohl bringen mag? Sicher noch mehr Zahlen. Die bleiben wohl noch eine Weile. Aber auch Gott wird da sein. Er wird uns nicht verlassen. Das kommende Jahr, da bin ich optimistisch, wird gut werden. Ein Blick auf die Zahlen: Sie werden gut werden. Hoffe ich. Glaube ich.

Herzliche Grüße und frohe Weihnachten!

Pastor Martin Hauffe

Neue Vorkonfirmanden

Nach den Sommerferien hat sich ein neuer Jahrgang auf den Weg zur Konfirmation 2023 gemacht. Im Gemeindeteil Emsbüren begannen 13 Jugendliche mit dem Unterricht, in Salzbergen 8 die jeweils in den Ortsteilen von Pastor Hauffe unterrichtet werden. Im Rahmen des Erntedankfestes wurde die Jugendlichen der Gemeinde vorgestellt.



Leschede: von links: Mark Necker, Emma Sczymkowiak, Jasmine Necker, Denny Köpplin, Lennard Finke, Joah van Westen, Allison Pröhl, Mariola Lapies (hinten: Pastor Hauffe)
Es fehlten: Jordan Fischer, Stiven Koch, Vanessa Koch, Jonah Korves, Fiona Lölver





Salzbergen: von links: Julia Köster, Sasha Dudek, Elisa Brämsmann, Luis Böhm, Timo Köster (hinten: Pastor Hauffe)
Es fehlten: Isabell Behling, Alissa Brunner, Fynn Vrbec



Weihnachten im Familienkreis



Foto: Lotz

Freue dich
und sei fröhlich,
du Tochter Zion!
Denn siehe, ich
komme und will
bei dir wohnen,
spricht der HERR.

Sacharja 2,14

EINE NEUE WELT WIRD ENTSTEHEN

Freude – sie ist eines der schönsten Gefühle, das Menschen kennen. Bereits die Bibel berichtet vielfach über sie: Anlässe zur Freude sind das Wiedersehen nach einer Trennung, Hochzeiten und andere Feste, Beziehungen zu anderen Menschen sowie die Ernte. Auch Gott selbst, seine Gnade und seine Gerechtigkeit sind Quellen der Freude. „Ich freue mich und bin fröhlich in dir und lobe deinen Namen, du Allerhöchster“, mit diesen Worten beschreibt es der Beter im neunten Psalm.

„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion!“ – so ist es auch beim Propheten Sacharja zu lesen. Es ist ein Trostwort, das der Prophet hier an die Einwohner Jerusalems richtet. Denn die Stadt und Gottes Tempel waren zerstört worden – ihre Einwohner standen vor den

Trümmern ihrer Häuser. Ein Anlass zur Freude bestand wahrlich nicht – und dennoch verkündet Sacharja sie. „Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.“ Damit drückt er Gottes Zusage auf Vollendung aus. Im Kommen Gottes und dem Anbruch seiner Königsherrschaft wird eine neue Welt entstehen. In ihr ist das Böse besiegt, Krieg, Leid und Ungerechtigkeit werden nicht mehr sein.

Das kommende Reich Gottes ist gekennzeichnet von einer immerwährenden Freude. Beim Propheten Jesaja heißt es dazu: „Die Erlösten des HERRN werden wiederkommen mit Jauchzen; ewige Freude wird über ihrem Haupte sein; Freude und Wonne werden sie ergreifen, und Schmerz und Seufzen wird entfliehen“ (Jesaja 35,10). DETLEF SCHNEIDER



„Ich habe mein Boot und meine Netze im Wirbelsturm Sidr verloren. Um Ersatz zu kaufen, verschuldete ich mich. Aber immer häufiger musste ich wegen schlechtem Wetter unverrichteter Dinge vom Meer zurückkehren. Das geliehene Geld konnte ich nicht zurückzahlen. Also versuchte ich mich in der Landwirtschaft. Doch aufgrund des hohen Salzgehaltes in Boden und Wasser gedieh nichts richtig. Da ich nicht mehr wusste, wie ich meine Familie versorgen sollte, ging ich nach Dhaka, dort arbeitete ich als Tagelöhner auf Baustellen. Als die Mitarbeitenden von CCDB im Jahr 2012 in unser Dorf kamen, kehrte ich zurück.

Ich probierte die verschiedensten Anbautechniken aus: die schwimmenden Gärten, die hängenden Gärten, die Turmgärten... Jetzt betreibe ich erfolgreich Landwirtschaft. Ich kann auch die Ausbildung meines Sohnes bezahlen.“

Abdul Rahim, 45, ehemaliger Fischer aus dem Dorf Padma

Copyright Foto: Emtiaz Ahmed Dulu/Brot für die Welt

In diesem Gemeindebrief finden Sie wie gewohnt eine Spendentüte, die Sie in den Klingelbeutel werfen oder im Pfarrhaus abgeben können.

Der Spendentüte ist ein Überweisungsträger angeheftet und auch ein QR-Code für eine bargeldlose Spende aufgedruckt. Machen Sie gerne davon Gebrauch.

Adventsbasteln des Kindergottesdienstes

Das schon traditionelle Adventsbasteln des Kindergottesdienstes findet in diesem Jahr am **Sonntag, 05. Dezember 2021** im Kreis der Kindergottesdienstkinder und ihrer Familien statt.

Von **14.00 Uhr bis 18.00 Uhr** basteln die Kigo-Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern im Bartning-Haus Emsbüren.

Adventsbasteln heißt:



Weihnachtsüberraschungen

Deko für den Advent

Weihnachtskarten selbst gemacht

Gemeinsame Zeit für Kinder und Eltern

Einstimmen auf Adventszeit

Auf Weihnachten freuen

Das Kigo-Team freut sich auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Anja Primus und Denise Pingel

Die nächsten Termine für den Kindergottesdienst sind am **Samstag, 08.01. und 05.02., jeweils um 10.00 Uhr**

Im Dezember findet in diesem Jahr wegen des Adventsbastelns kein KIGO mehr statt.

Vielleicht möchte auch Ihr Kind dabei sein. Wir würden uns über eine größere Gruppe sehr freuen. Alle Kinder ab 5 Jahre sind herzlich eingeladen. Einfach vorbei kommen.



Weihnachten

Jede Nacht, in der ein Licht aufscheint
über denen draußen im Dunkel.

Jede Nacht, in der einer dem anderen sagt
Fürchte dich nicht!

Jede Nacht, in der der Engel in dir und mir
hell zu leuchten beginnt.

Jede Nacht, in der Gott zur Welt kommt
in einem Menschen.

Tina Wilms





Stephie Kebschull Fogelman schreibt aus Amerika:

W O R T E sind so kraftvoll - egal, ob liebste Worte, Komplimente, oder auch Beleidigungen. Sie erinnern sich bestimmt noch an eine bestimmte Phrase, die ein Schulkollege vor Jahren oder gar Jahrzehnten gesagt hat oder etwa, was einmal eine Verwandte zu Ihnen sprach; oder auch an besondere Worte, die man zuvor nie gehört hat: ich bin stolz auf Dich. Natürlich wusste auch Jesus schon: *„Himmel und Erde werden vergehen; meine Worte aber haben Bestand für immer.“* (Matthäus 24, 35)

Erinnern Sie sich noch, was der erste Satz war, den Sie von Ihrer späteren Frau oder Ihrem jetzigen besten Freund gehört haben? Oder was Sie zu einer besonderen Person in einer bestimmten Situation gesagt haben? Ermutigend oder böseartig? Frech, weise oder lustig? Die ersten Worte, die ich zu meiner Tochter gesagt habe, waren: Ich bin so froh, dass Du da bist. (I am so happy that you are here! - mein Mann musste es mir später erzählen... Ich war ja mit anderen Dingen beschäftigt...) Viele Christen wissen etliche Bibelstellen auswendig oder sie schießen einem in einem bestimmten Moment in den Kopf und können einem sogar in einer besagten Situation behilflich sein. Also erinnert euch an *Sprüche 18, 20*: *„Was einmal ausgesprochen ist, fällt auf Dich zurück - sei es nun gut oder schlecht.“*

Letztens habe ich etwas sehr Interessantes gelesen: bevor man irgendetwas sagt, sollte man sich diese **3 Fragen** stellen:

1) Muss es gesagt werden? 2) Muss es von mir gesagt werden? 3) Muss es von mir in diesem Moment gesagt werden?

Diese Überlegung fand ich sehr clever. Manchmal muss ich meinem Schwager etwas *nicht* sagen - aber eventuell muss es mein Mann „übernehmen“. Oder ich sage es *nicht zu diesem Zeitpunkt*, aber wenn jemand etwas älter ist. Oder es ist auch hilfreich zu wissen, dass es *gar nicht gesagt werden muss* - das ist eine weitere Option. Ist es nicht beruhigend, sich vor Augen zu führen, dass man nicht immer alles sagen muss? Wir wissen ja auch, dass reden Silber ist, aber schweigen Gold. Wie es auch schon bei *Jakobus 1, 19* geschrieben steht: *„(...) überlegt genau, bevor ihr selbst redet.“*

Die Bibelzitate folgen der Übersetzung „*Hoffnung für alle*“ (Hfa)

Abendkreis für Frauen Salzburg

Termine nach Absprache

Bibel um Zehn

Am 1. Dienstag im Monat um 10.00 Uhr
im Bartning-Haus

07. Dezember,

04. Januar und **01. Februar**

Elisabeth-Team

Bunter Nachmittag im Elisabeth Haus,
montags, 15.30 Uhr:

13. Dezember, 17. Januar und

21. Februar

Fotogruppe

Termine nach Vereinbarung

Frauenkreis

Einmal im Monat montags um 15.00 Uhr:

13. Dezember - Leschede

10. Januar - Leschede

14. Februar - Leschede

Frauentreff Leschede

Einmal im Monat:

06. Dezember, 17.00 Uhr - Adventsfeier

13. Januar und **10. Februar,**

jeweils 15.00 Uhr

Gemeindebriefredaktion

Treffen nach Absprache

Redaktionsschluss für den nächsten

Gemeindebrief: **03. Februar**



**GEMEINDE
LEBEN**



Männerkreis

**GEMEINDE
LEBEN**

Konfirmandenunterricht

Vorkonfirmanden: mittwochs

16.15 Uhr Leschede

17.45 Uhr Salzbergen

Hauptkonfirmanden: dienstags

15.00 Uhr Leschede

17.30 Uhr Salzbergen

Konfirmandenfahrt: 11.02. bis 13.02.2022

Krabbelgruppen

Diverse Krabbelgruppentermine

in Leschede im Bartning-Haus.

Näheres erfahren Sie im Pfarramt.

Männerfrühstück

Einmal im Monat montags um 09.00 Uhr:

26. Januar und

23. Februar

Spinngruppe

Jeden 2. Dienstag im Monat im Bartning-Haus

von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Leitung: Ulrike Pöhlker

Interessierte sind herzlich willkommen.

**Änderungen sind aus aktuellem Anlass
jederzeit möglich. Näheres zu Gruppen
und Kreisen erfahren Sie im Pfarramt!**



Gottesdienstzeiten:

9.00 Uhr Leschede	9.00 Uhr Spelle
14-täglich 9.00 Uhr Gildehaus	10.00 Uhr Bad Bentheim
10.15 Uhr Salzbergen	10.30 Uhr Schüttorf

Gottesdienste im Advent und an Weihnachten

Auch im Jahr 2021 erleben wir Advent und feiern Weihnachten, das steht fest. Gemeinsames Singen in der Kirche ist inzwischen wieder möglich. Doch Kirchen, die bis auf den letzten Platz gefüllt sind, wird es auch in diesem Jahr noch nicht geben. Deshalb haben wir uns für eine Anmeldung zu den Gottesdiensten am **Heiligabend** entschlossen, siehe Seite 14. Spezielle Familiengottesdienste mit Krippenspiel finden in diesem Jahr nicht statt.

1. Sonntag im Advent

Sonnabend, 27. November 18.00 Uhr Leschede
Pastor Droste

Sonntag, 28. November 10.15 Uhr Salzbergen
Pastor Droste

2. Sonntag im Advent

Sonntag, 05. Dezember
Abendmahlsgottesdienste 9.00 Uhr Leschede
Pastor Droste 10.15 Uhr Salzbergen

3. Sonntag im Advent

Sonntag, 12. Dezember
Lektorin Bertling 9.00 Uhr Leschede
10.15 Uhr Salzbergen

4. Sonntag im Advent

Sonntag, 19. Dezember
Pastorin C. Pfannkuche 9.00 Uhr Leschede
Pastor K. Pfannkuche 10.15 Uhr Salzbergen



**GOTTES
DIENSTE**



Heiligabendgottesdienste mit Anmeldung:

Freitag, 24. Dezember - Heiligabend

Leschede:

Christvesper I 15.00 Uhr
Pastor Droste

Christvesper II 16.30 Uhr
Pastor Droste

Christmette 22.30 Uhr
Pastor Droste

Salzbergen:

Christvesper I 15.30 Uhr
Diakonin Knieling

Christvesper II 18.00 Uhr
Pastor Droste

Zu diesen Gottesdiensten ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Bitte rufen Sie im Pfarramt an, Tel. 05976 333.

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag auch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Samstag, 25. Dezember

1. Weihnachtstag 10.15 Uhr Salzbergen
Festgottesdienst mit Abendmahl
Pastor Droste

Sonntag, 26. Dezember

2. Weihnachtstag 10.00 Uhr Leschede
Festgottesdienst mit Abendmahl
Pastor Droste



**GOTTES-
DIENSTE**



Schal an der Laterne, Fußball, Nikolaus, Segelboot, Flamingo

Altjahrsabend (Silvester)

Freitag, 31. Dezember 16.00 Uhr Leschede
 Pastor Droste 17.30 Uhr Salzbergen

**Epiphaniäs****Sonntag, 02. Januar**

Abendmahlsgottesdienste 9.00 Uhr Leschede
 Pastor Droste 10.15 Uhr Salzbergen

1. Sonntag nach Epiphaniäs

Sonntag, 09. Januar 9.00 Uhr Leschede
 Lektorin Bertling 10.15 Uhr Salzbergen

**2. Sonntag nach Epiphaniäs**

Sonntag, 16. Januar 9.00 Uhr Leschede
 Pastorin C. Pfannkuche 10.15 Uhr Salzbergen
 Pastor K. Pfannkuche

3. Sonntag nach Epiphaniäs

Sonntag, 23. Januar 9.00 Uhr Leschede
 Pastor Droste 10.15 Uhr Salzbergen

Letzter Sonntag nach Epiphaniäs

Sonnabend, 29. Januar 18.00 Uhr Leschede
 Pastor Droste
Sonntag, 30. Januar 10.15 Uhr Salzbergen
 Pastor Droste

4. Sonntag vor der Passionszeit

Sonntag, 06. Februar
 Abendmahlsgottesdienste 9.00 Uhr Leschede
 Pastorin C. Pfannkuche 10.15 Uhr Salzbergen
 Pastor K. Pfannkuche

Septuagesimä

Sonntag, 13. Februar 9.00 Uhr Leschede
 Lektorin Bertling 10.15 Uhr Salzbergen

Sexagesimä

Sonntag, 20. Februar 9.00 Uhr Leschede
 Pastor Hauffe 10.15 Uhr Salzbergen

**GOTTES-
DIENSTE**



Estomihi

Sonnabend, 26. Februar

Pastor Droste

18.00 Uhr Leschede

Sonntag, 27. Februar

Pastor Droste

10.15 Uhr Salzbergen

Gottesdienste im Altenheim St. Josef in Salzbergen und im Elisabeth Haus Emsbüren

Die Gottesdienste in den Altenheimen
sind zur Zeit noch nicht öffentlich.

Kindergottesdienst

Samstags, 10.00 Uhr in der Erlöserkirche/
Bartning-Haus

08. Januar und 05. Februar

**Adventsbasteln: Sonntag, 05. Dezember,
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**



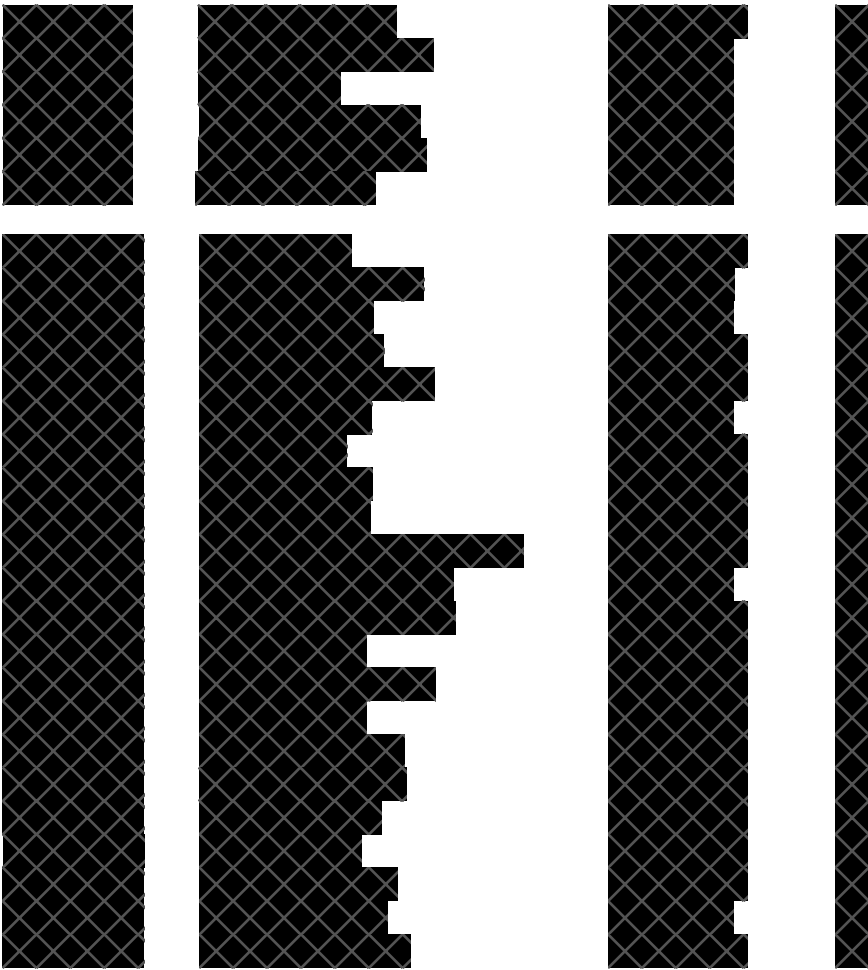
**GOTTES-
DIENSTE**

„Gott wird Mensch.“

Zitat

Er bleibt nicht irgendwo da draußen in einem Himmel, der am Ende doch sehr weit weg ist. Sondern er kommt mitten in die Welt hinein und wird zum Bruder der Menschen, gerade derer, die zu kämpfen haben. Und sagt: Dein Leben hat ein Ziel. Und dieses Ziel ist nicht die Dunkelheit, sondern das Licht.“

PROF. DR. HEINRICH BEDFORD-STROHM,
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)



Allen Gemeindegliedern, die im Dezember, Januar und Februar ihren Geburtstag feiern, herzliche Glück- und Segenswünsche.

Kirchenkreissozialarbeit im Diakonischen Werk:

Haben Sie Probleme und wissen nicht, was Sie machen sollen? Wir sind für Sie da und hören Ihnen zu. Egal, worum es geht:

- Schwangerschaft,
- Probleme in der Familie,
- Schulden,
- oder um andere Probleme.

Wir unterstützen und begleiten Sie. Sprechen Sie uns an!

Diakonisches Werk, Bögenstr. 7, 49808 Lingen

Tel.: 0591 80041-0, E-Mail: dw-lingen@diakonie-emsland.de

Diakonie 
Emsland
Bentheim

Krankenhausbesuche

Corona bedingt war es einige Zeit kaum möglich, Menschen im Krankenhaus zu besuchen, dies ist inzwischen wieder etwas einfacher geworden. Im Auftrag unserer Kirchengemeinde besuchen Hannelore Hasken und Wilma Koopmann Gemeindeglieder, die im Krankenhaus liegen.

Kirchenvorstand und Pastor sind sehr dankbar für diesen wichtigen Dienst. Durch den erhöhten Datenschutz ist es aber schwieriger geworden zu erfahren, wer im Krankenhaus liegt. Die Patienten müssen bei der Aufnahme ausdrücklich die Zustimmung erteilen, dass ihr Name den kirchlichen Besuchern genannt werden darf.

Deshalb wäre unsere Bitte: Wenn Sie einen Krankenhausbesuch für sich selbst oder Angehörige wünschen, melden Sie sich gern im Pfarramt.

Renovierung der Leichenhalle

Die Arbeiten an der Leichenhalle gehen weiter. Inzwischen haben die Maler begonnen, die Wände zu überarbeiten. Um eine dauerhaft glatte Oberfläche zu erhalten, wird ein besonderes Gewebe eingearbeitet und die gesamte Wandfläche noch einmal gespachtelt und geschliffen. Erst dann wird neue Farbe aufgetragen, wobei die Stirnwand farblich abgesetzt wird. Die vorhandenen Wandkreuze werden neu lackiert. In Handarbeit wurden bereits neue Kerzenhalter und ein Urnentisch aus Edelstahl hergestellt. Zusammen mit neuen Wandleuchten, die ebenfalls aus Edelstahl sind, wird ein neuer moderner Raumeindruck entstehen. Wir hoffen, dass die Arbeiten abgeschlossen sind, wenn Sie diesen Gemeindebrief in Händen halten. Herzlichen Dank sagen wir allen, die dieses Projekt schon finanziell unterstützt haben. Da wir für den Friedhof und seine Gebäude keine Zuschüsse des Kirchenkreises erhalten, sind Spenden weiterhin sehr willkommen. Die Bankverbindung steht auf der vorletzten Seite dieses Gemeindebriefes.

Sanierung des Glockenturms der Markuskirche

Wie schon im letzten Gemeindebrief berichtet, laufen derzeit große Sanierungsmaßnahmen am Glockenturm der Markuskirche, um die langjährigen Durchfeuchtungen der Wände zu verhindern. Da der rote Klinker beim Bau der Kirche ohne einen Zwischenraum (Schalenfuge) vor das Innenmauerwerk gesetzt wurde, konnte das Regenwasser durch beide Mauerwerksschichten hindurch ziehen. Deshalb wurde der vorhandene Klinker abgebrochen, um ein vollständig neues Außenmauerwerk mit einer 4 cm starken Luftschicht vor das Innenmauerwerk setzen zu können.



Leider stellte sich heraus, dass das Innenmauerwerk in einem sehr schlechten Zustand war: Teilweise waren Fugen offen, einzelne Steine ragten aus dem Mauerwerk heraus und die Ecken waren teilweise aus dem rechten Winkel geraten. In der Folge musste das neue Außenmauerwerk vor die Tragschale gesetzt werden. In der Folge mussten die Winkel, die den Klinker an den Übergängen zu

den Dachflächen tragen, größer dimensioniert werden, ein Statikbüro wurde eingeschaltet. Lieferschwierigkeiten bei den Klinkern führten zu weiteren Verzögerungen. In den letzten Wochen allerdings schritten die Arbeiten zügig voran und die Fortschritte waren deutlich zu erkennen. Die beteiligten Handwerker arbeiten mit großem Sachverstand und hoher Motivation. Das Amt für Bau- und Kunstpflege Osnabrück, das die Baumaßnahme geplant hat und auch die Bauüberwachung durchführt, ist regelmäßig auf der Baustelle präsent, ebenso wie der Baubeauftragte unserer Kirchengemeinde. Die nächsten Schritte sind das Erstellen der Dacheindeckung, der Anschlüsse an die Dachflächen, die sorgfältig abgedichtet werden müssen und die Montage der Dachrinnen. Zudem müssen Fenster und Schallluken nach Aufarbeitung wieder montiert werden. Und schließlich muss auch das Turmkreuz, das bereits saniert wurde, wieder angebracht werden.





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Der Weihnachtsbesuch

In einer stillen Nacht bei Bethlehem wacht ein kleiner Hirte von einem hellen Licht auf. Ein riesiger Stern steht über dem Land und scheint auf einen Stall.

Auch die Schafe und der Hund erwachen. Ein Engel erscheint:

«Fürchtet euch nicht! Ich verkünde eine große Freude für alle Menschen. Heute ist Christus, der Herr geboren!» Das will der kleine Hirte sehen! Als er das Baby in dem armen Stall findet, ist er erstaunt.

Aber alles ist so hell und freudig, Engel singen und das Kind strahlt. Der kleine Hirte ist froh, dass er in dieser Heiligen Nacht dabei sein kann.



Schoko-Adventskranz

Forme aus 200 Gramm Marzipanrohmasse einen dicken Ring. Bedecke ihn mit geschmolzener Schoko-Kuvertüre. Lass ihn auf Backpapier abtropfen, aber nicht ganz trocknen. Drücke als Kerzen vier Waffelröllchen auf die weiche Schokolade. Jetzt ab in den Kühlschrank für 30 Minuten.

Danach trage Zuckerguss auf die Kerzen und stecke Mandeln als Flammen oben drauf.



Grußkarte

Schneide aus Transparentpapier eine Tasse aus. Klebe sie – aber nur am äußeren und unteren Rand sowie am Henkel – auf eine schöne Karte. Lass alles gut trocknen. Nimm einen Teebeutel und ersetze das Schild durch einen selbst gebastelten Stern. Stecke den Teebeutel in die Tasse.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Liebe Ökumene- Interessierte,
das Jahr neigt sich dem Ende und auf Vieles blickt man zurück. Um uns als Gruppe ist es, wie bei manch anderer Sache, leider pandemiebedingt ruhig geworden. Aber wir sind da und freuen uns, dass wir aller Voraussicht nach im nächsten Jahr wieder mit einem kleinen Programm starten können. Darauf freuen wir uns sehr und hoffentlich Sie auch. Sie hören von uns ☺...

Bis dahin wünschen wir Ihnen eine besinnliche Adventszeit sowie frohe und gesegnete Weihnachten. Bleiben Sie gesund!

Ihr Team der Ökumene,
Frauke Hopmann, Karin Fahrenhorst, Luba Badt, Monika Abel,
Tanja Borgel und Tanja Pröhl



Freitag, 04. März 2022

14.30 Uhr Röm.-kath. Kirche St. Marien, Emsbüren-Listrup

19.30 Uhr Ev.-luth. Markuskirche, Salzbergen

Hausabendmahl

Wünschen Sie im häuslichen Kreis oder im Krankenhaus das Abendmahl, wenden Sie sich an Pastor Droste und vereinbaren Sie eine Zeit mit ihm.



HALLO, LIEBER GOTT,



zu oft schaue ich niedergedrückt auf den Boden und kann nicht sehen, welche Schönheit und Erhabenheit mich umgibt. *Im Advent* suche ich den Trost in den Adventssternen, am Himmel, in der frohen Erwartung, *Gott wird Mensch*. Ich schaue nicht bedrückt zu Boden, sondern dankbar in die Krippe und jubelnd auf die Schöpfung.

CARMEN JÄGER



**Wir wünschen eine gesegnete
Advents- und Weihnachtszeit und
alles Gute für 2022!**

Kirchen**Erlöserkirche Leschede**

Am Bahndamm 11, 48488 Emsbüren

Markuskirche Salzbergen

An der Markuskirche 6, 48499 Salzbergen

Pfarramt**Pastor Marcus Droste**

An der Markuskirche 4, 48499 Salzbergen

Telefon 05976 333 - Telefax 05976 9240

E-mail: pastor@kg-es.de

Bürozeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9 Uhr bis 11 Uhr

Donnerstag auch von 18 Uhr bis 19 Uhr

Pfarramtssekretärin Gesine Nieweler

E-mail: pfarramt@kg-es.de

Pastor Konrad Pfannkuche und**Pastorin Corinna Pfannkuche**

Kirchstraße 10, 48480 Spelle

Telefon 05977 92111 - Telefax 05977 92259

Pastor Martin Hauffe

Schüttorfer Str. 2, 48455 Bad Bentheim

Telefon 05922 2352

Diakonin**Silke Knieling**

Breslauer Straße 39 A, 48465 Schüttorf

Telefon 05923 995611 oder 0151 67638188

**Kirchen-
vorstand****Manuela Eden**, Tel. 05976 7048**Holger Gerdes**, Tel. 05976 940298**Günter Pröhl**, Tel. 05903 6996**Elke Quaing**, Tel. 05903 7553**Hans-Jürgen Strickstroock**, Tel. 05903 1505**Anja Walke-Platthaus**, Tel. 05976 344668**Hans-Ulrich Winkelmann**, Tel. 05976 94143**Heike Züge**, Tel. 05903 876**Internet**

www.kg-es.de

Friedhof**Günter Pröhl**, Tel. 05903 6996**Spenden-
konto**

Kirchenkreisamt Meppen - DE 78 2665 0001 0000 0558 30

bei der Sparkasse Emsland - Verwendungszweck:

Kirchengemeinde Emsbüren-Salzbergen

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Emsbüren-Salzbergen, An der Markuskirche 4, 48499 Salzbergen**Redaktion/Gestaltung/Layout:** Pastor Marcus Droste (V.i.s.d.P.), Werner Czychi,
Stephie Keschull Fogelman, Gesine Nieweler, Elke Quaing**Anschrift der Redaktion:** An der Markuskirche 4, 48499 Salzbergen, pfarramt@kg-es.de**Druck:** Druckerei Florenz Köster, Osnabrücker Str. 5, 49811 Lingen**Namentlich** gezeichnete Artikel sind persönliche Artikel des Verfassers**Auflage:** 1.400 Stück

A serene sunset over a calm lake. The sun is low on the horizon, partially obscured by a line of dark trees. The sky is filled with soft, golden light, and the water reflects the sun and the trees. The overall mood is peaceful and contemplative.

**Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht abweisen.**

Joh 6,37